



## Anmerkungen zu DIN EN 60068-2-78 (2014-02), IEC 60068-2-78 (2012-10)

### Prüfung Cab: Feuchte Wärme, konstant

#### Vorwort

Die GUS-A 60068-x-y Serie von Anmerkungen zu den DIN EN / IEC 60068-x-y Normen wird im Rahmen des Arbeitskreises zur IEC 60068er Normenreihen (AK 68) der Gesellschaft für Umweltsimulation e.V. (GUS) erarbeitet. Basis der Arbeit ist die deutsche DIN EN Version der Normen. Hauptziel des Arbeitskreises ist die eigene Weiterbildung in Form von Durcharbeiten und Diskussion der einzelnen Normen. Die dabei entstehenden Anmerkungen können verschiedenster Natur sein: z.B. Kommentare, Interpretationen, Aufdecken von inhaltlichen Fehlern/Schwächen oder von Übersetzungsfehlern.

Festgehalten werden in der Regel nur Punkte, bei denen etwas unklar erschien oder etwas Bemerkenswertes auffiel. Nicht immer kann bei Interpretationen Einigkeit erzielt werden. Bis zu einem gewissen Grad sind die Anmerkungen vom Erfahrungshintergrund bestimmt, den die Teilnehmer des jeweiligen Treffens hatten. Die Anmerkungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Für die Korrektheit der Anmerkungen kann keine Garantie übernommen werden. Für das Verständnis der Anmerkungen ist die parallele Lektüre der jeweiligen Norm unerlässlich.

Die Anmerkungen zur DIN EN 60068-2-78 (2014-02) wurden erarbeitet im Treffen des AK68 am 25./26.04.2018.

Über die GUS: Die Gesellschaft für Umweltsimulation e.V. wurde 1969 gegründet. Sie ist die Fachorganisation von Personen, Institutionen und Firmen, die auf dem Gebiet der Umweltsimulation arbeiten. Die GUS fördert gemeinnützig die Entwicklung der Umweltsimulation, z.B. durch fachlichen Austausch. Sie veranstaltet zu diesem Zweck Tagungen, Seminare und bildet Arbeitskreise. Sie vermittelt Kontakte zu Umweltlabors sowie zwischen Anwendern und Herstellern von Umweltsimulationseinrichtungen und der damit verbundenen Meßtechnik. Mitglieder der GUS halten Fort- und Weiterbildungskurse und wirken in Fachausschüssen mit. Die Mitglieder und ihre Repräsentanten wirken ehrenamtlich. Die GUS finanziert sich durch Beiträge und Spenden.

Copyright der Anmerkungen: Gesellschaft für Umweltsimulation e.V. Alle Rechte vorbehalten.

Kontakt: AK68@gus-ev.de

DIN EN 60068-2-78: 2014		Prüfung Cab: Feuchte Wärme, konstant
Einleitung		
1 Anwendungsbereich		
2 Normative Verweisungen		
3 Begriffe		
4 Allgemeines Prüfverfahren		
4.1 Prüfkammer und Messsystem		
4.2 Schärfegrade		
4.3 Vorbehandlung		
4.4 Prüfablauf	H	Beschreibung in Vorgängerversion (2001) war klarer. Empfehlung: auf Ausgabe 2001 zuzugreifen, da die Prüfvorschrift gut geschrieben ist.
	H	„Dies kann bei kleinen Prüflingen dadurch erreicht werden, dass sie auf die Prüfkammertemperatur vorgeheizt werden.“ Und bei großen Prüflingen? Es ist schwierig „groß“ zu definieren.
	E	„sollte die Prüflingstemperatur gesteuert werden“ (engl. „controlled“) Bedeutung unklar -> Wort „gesteuert“ ändern in „überprüft“ oder „überwacht“. So oder so, der Prüfling darf nicht betauen.
4.5 Nachbehandlung		
5 Messungen		
5.1 Anfangsmessungen		
5.2 Zwischenmessungen	A	„Für diese Messungen darf der Prüfling nicht aus der Kammer entnommen werden.“ Eine 1000 h Prüfung mit Zwischenprüfung außerhalb der Kammer nach 20/50/75 % sind also de facto vier Prüfungen a 250 h.
5.3 Endmessungen		
6 Angaben in der Einzelbestimmung	E	f) „und Abweichungen für“ (engl. „tolerance“) besser: „Toleranzen“ statt „Abweichungen“
	E	j) Übersetzungsfehler: „sofern.....abgestimmt“, (engl. „as agreed upon“). -> „Wie vereinbart“ oder „entsprechend der Vereinbarung“.
7 Angaben, die im Prüfbericht enthalten sein müssen	H	Nicht alle Angaben erscheinen nötig und sinnvoll
	H	f) hier sollte auf die Deutsche DIN EN 60068-2-78: 2014 verwiesen werden.

E: Editorialer Fehler (meist Übersetzungsfehler)

T: Technischer Fehler

H: Hinweis, Hilfestellung für den Normenanwender

A: Anmerkung, Kommentar